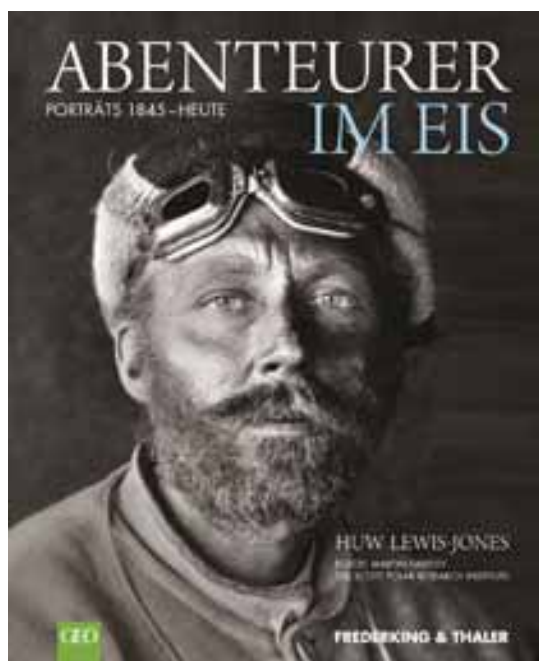




FREDERKING & THALER

TITELINFORMATION



Huw Lewis-Jones
Abenteurer im Eis
Porträts 1845–heute
288 Seiten, s/w- und Farbfotosca. 345 Abbildungen, Format 22,5 x 28,5 cm, Hardcover mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-89405-752-7
€ [D] 49,90
€ [A] 51,30*
sFr 80,90

Im Angesicht der Kälte

Auge in Auge mit Shackleton, Nansen, Amundsen und Messner: Blicken Sie in Gesichter, die vom Abenteuer gezeichnet sind! Neben den allerersten fotografischen Aufnahmen, die die Polarreisenden mit nach Hause brachten, zeigt dieses Buch frühe Fotografien der Inuit und die schönsten Bilder aus dem heroischen Zeitalter der Expeditionen. 50 historische Porträtaufnahmen und 50 aktuelle Fotografien von Männern und Frauen, die in den Polarregionen heute forschen, arbeiten und leben.

Vor allem die hundert Porträts beeindrucken den Betrachter: Zu Ikonen von Leiden und Leidenschaft sind die Pioniere geworden, mit ihren eisenharten Blicken, den frostüberzogenen und von Anstrengung gezeichneten Gesichtern.

Die Zeit

"Ausdrucksstarke, wettergegerbte Gesichter erzählen von Stärke und Entschlossenheit im Kampf mit den Elementen."

Main Post

"Ein außergewöhnlicher Band über 100 außergewöhnliche Menschen."

Neue Kärntner Tageszeitung

"Die historischen Fotos kombinierte Huw Lewis-Jones mit aktuellen Aufnahmen des Fotografen Martin Hartley, der Frauen und Männer fotografiert, die heute in den Gebieten der Arktis und Antarktis forschen und leben. So kamen etwa hundert bemerkenswerte Foto-Dokumente zusammen, die einerseits für sich sprechen, aber auch

Sie finden diesen Titel auch auf unserer Homepage www.frederking-thaler.de/.

*unverbindliche Preisempfehlung

Abenteurer im Eis | Seite 1

den radikalen technischen Wandel in der Polarforschung deutlich machen."

Nürnberger Nachrichten

"Nicht geeignet für Sonnenanbeter, aber ein Muss für alle, die schon mal von einer Grönland-Inneneis-Überquerung geträumt haben."

Braunschweiger Zeitung

"Neben den allerersten fotografischen Aufnahmen, die die Polarreisenden mit nach Hause brachten, zeigt das Buch frühe Fotografien der Inuit und die schönsten Bilder aus dem heroischen Zeitalter der Expeditionen."

Ärztliches Journal

„Nüchtern betrachtet ist ‘Abenteurer im Eis’ ein dickes Buch, aus dem heraus uns 100 Menschen anstarren (...) Guckt man einem dieser Menschen aber genauer entgegen, entfaltet sich der wahre Zauber dieses Buchs. Vermummte Frauen und Männer sieht man da, mit Eiskristallen an den Wimpern - und Augen, die neugierig machen auf das, was sie gesehen und erlebt haben (...) Man liest dort von den Tragödien im Eis, die sich kurz vor der Aufnahme ereignet haben und die sich noch im Blick des Abgelichteten spiegeln. Man liest von Filmemachern, Köchen und Popcornverkäufern, von ruhmreichen und von unbekanntem Rekordjägern, blickt ihnen ins Gesicht und erfasst durch ihre Blicke die Polarwelt ..."

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

"Ein gewaltiger Fundus an spannenden Fotografien."

Outdoorguide

„Jeder der großformatigen Aufnahmen ist ein lebendig geschriebenes Kurzporträt gegenübergestellt, das von den Abenteuern des Abgebildeten erzählt. Ein außergewöhnlicher Band über 100 außergewöhnliche Menschen!"

bergbuch.info

„Nansen und Amundsen, gezeichnet vom Kampf mit dem ewigen Eis, alte Karten, blasse Fotos von namenlosen Inuit: Lewis-Jones zeigt, dass Eroberung Kraft kostet, bis heute."

Mitteldeutsche Zeitung

Huw Lewis-Jones

Dr. Huw Lewis-Jones ist Historiker und Kurator am Scott Polar Research Institute der University of Cambridge. Er lebt in London.